

Donnerstag, 4. Dezember 2025

Drei Einwohnerversammlungen mit neuem Konzept

Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler zieht positive Bilanz

Bad Neuenahr-Ahrweiler. Um möglichst umfangreich zu den vielen verschiedenen Projekten des Wiederaufbaus und der Entwicklung in allen Stadtteilen zu informieren und dabei auch individuelle Fragestellungen besonders berücksichtigen zu können, führte die Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler die jährliche Einwohnerversammlung in diesem Jahr mit einem neuen Konzept durch, das durchweg gut angenommen wurde.

Bei insgesamt drei Veranstaltungen im November lud die Stadt jeweils ins Rathaus nach Bad Neuenahr, in die Landskroner Festhalle in Heimersheim und ins Helmut-Gies-Bürgerzentrum nach Ahrweiler ein. Jeder Abend begann mit einem allgemeinen Vortrag durch Bürgermeister Guido Orthen und den Ersten Beigeordneten Peter Diewald. Darin wurden jeweils allgemein relevante Themen, darunter zum Beispiel die Zukunft von TWIN und Ahr-Thermen, der Stand des Wiederaufbaus, die neue Bürgerstiftung Bad Neuenahr-Ahrweiler sowie der wiederkehrende Ausbaubeitrag erläutert.

Neu waren in diesem Jahr die Info-Märkte, die im Anschluss an den Vortragsteil für einen persönlichen Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern sorgten. An unterschiedlichen Ständen informierten Mitarbeitende der Verwaltung, der Aufbaugesellschaft und der Ahrtal-Marketing GmbH jeweils zu unterschiedlichen stadtteil-spezifischen Themen und standen für individuelle Fragen bereit. Bei jeder Versammlung wurden so auch vertiefende Informationen, zum Beispiel zur Gewässerwiederherstellung oder auch zahlreichen Hoch- und Tiefbauprojekten sowie den städtischen Brücken, bereitgestellt. Auch zu den Bereichen Wiederaufbau, Tourismus und Ahr-Wein wurden Informationen an den jeweiligen Ständen angeboten.

Ansprechpartner für die Presse:

- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit –
karl.walkenbach@bad-neuenahr-ahrweiler.de
franziska.duengen@bad-neuenahr-ahrweiler.de
Tel.: 02641 - 87-260 oder 155



Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger besuchten die drei Einwohnerversammlungen und machten von der Möglichkeit Gebrauch, mit Mitarbeitenden der Stadt und ihrer Gesellschaften in den direkten Austausch zu gehen und ihre Anliegen persönlich zu besprechen. Die Stadt dankt allen Beteiligten für ihren Beitrag zu den gelungenen Veranstaltungen.